

# Streutabelle

LEHNER SuperVario®

## Eurosil 70 Microgranulat (Timac)

Arbeitsbreite	1,5 m				2 m				4 m			
U/min	300 U/min				500 U/min				2200 U/min			
km/h	2	3	4	6	2	3	4	6	2	3	4	6
Schieberöffnung:	85	85	85	85	85	85	85	85	85	85	85	85
gr/m <sup>2</sup>	180	120	90	60	142	95	71	47	80	52	40	105
Raum für eigene Werte:												

**Abgabehöhe: 1,00 m**

Stand: 05/2002

Besonderheit: Zusatzeinrichtung "Prallblech Eurosil" notwendig, sonst einseitiges Streubild. (in Drehricht. zu viel Material)

Blech bei Frontaubau in Fahrtrichtung rechts montiert, bewirkt bei diesem Material die gleichmäßige Querverteilung.

**Stellung Wurfschaufeln: Loch 5**

Achtung, Streuer nach jedem Einsatz mit Wasser gründlich reinigen und an Wellenausgang mit Fett füllen.

Beim Universalstreuer ist die Schiebereinstellung gleich, es muss lediglich eine Dezimalstelle verschoben werden. Z. B. aus 85 wird 8,5

©LEHNER

# Streutabelle

LEHNER SuperVario®

## Eurosil Mais Microgranulat (Timac)

Arbeitsbreite	1,5 m				2 m				4 m			
U/min	300 U/min				650 U/min				2600 U/min			
km/h	2	3	4	6	2	3	4	6	2	3	4	6
Schieberöffnung:	85	85	85	85	85	85	85	85	85	85	85	85
gr/m <sup>2</sup>	180	120	90	60	130	90	65	45	65	45	32	22
Raum für eigene Werte:												

**Abgabehöhe: 1,00 m**

Besonderheit: Zusatzeinrichtung "Prallblech Eurosil" notwendig, sonst einseitiges Streubild. (in Drehricht. zu viel Material)

Blech bei Frontanbau in Fahrtrichtung rechts montiert, bewirkt bei diesem Material die gleichmäßige Querverteilung.

Stellung Wurfschaufeln: ganz gegen Drehrichtung.

Achtung, Streuer nach jedem Einsatz mit Wasser gründlich reinigen. Motor regelmäßig ausbauen und an Wellenausgang mit Fett füllen.

Stand: 05/2002

©LEHNER

# Streutabelle

LEHNER SuperVario®

## Siliermittel Bonsilage Schaumann

Arbeitsbreite	1,7 m				3,70 m			
	300 U/min				2200 U/min			
U/min								
km/h	2	3	4	6	2	3	4	6
Schieberöffnung:	85	85	85	85	85	85	85	85
gr/m <sup>2</sup>	215	145	108	72	100	67	50	34

**Abgabehöhe: 1,00 m**

Stand: 05/2002

Stellung Wurfschaufeln: ganz gegen Drehrichtung.

Besonderheit: Zusatzeinrichtung Grenzstreueinrichtung notwendig, sonst einseitiges Streubild. (in Drehricht. zu viel Material)

Grenzstreueinrichtung bei Frontaubau in Fahrtrichtung rechts montiert, bewirkt bei diesem Material die gleichmäßige Querverteilung.

Achtung, Streuer nach jedem Einsatz mit Wasser gründlich reinigen und Antriebsmotor regelmäßig am Wellenausgang mit Fett füllen.

Beim Universalstreuer ist die SchieberEinstellung bis 50 gleich, es muss lediglich eine Dezimalstelle verschoben werden. Z.B. aus 85 wird 8,5.

Ab 50 ist der Durchfluss beim SuperVario® größer.

©LEHNER